Informationsoffizier*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Informationsoffizier*innen informieren in Bildungseinrichtungen, etwa Schulen oder Hochschulen, über die Aufgaben, Tätigkeiten und Berufs- sowie Einsatzmöglichkeiten des Österreichischen Bundesheeres (ÖBH). Dabei kommen sie mit verschiedenen Zielgruppen, vor allem mit Jugendlichen, in Kontakt und verfügen deshalb über ausgeprägte kommunikative und journalistische Kompetenzen in Wort und Schrift.

Die Tätigkeit von Informationsoffizier*innen stellt eine Spezialisierung zu jenen von Berufsoffizier*innen und Unteroffizier*innen dar, die durch einen speziellen Lehrgang des Bundesheeres ermöglicht wird.

Ausbildung

Die Ausbildung zum/zur Informationsoffizier*in erfolgt im Rahmen des Informationsoffizierslehrganges, den das Österreichische Bundesheer viermal jährlich anbietet. Nach einer eintägigen Auswahltestung steht der Lehrgang sowohl Berufsoffizier*innen und Unteroffizier*innen als auch Miliz(unter)offizier*innen offen. Mit dem Abschluss des Lehrgangs erhalten sie vom Verteidigungsministerium eine Urkunde und werden anschließend als Informationsoffizier*in eingesetzt.

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft